

Gebrauchsanweisung: ADI

ADI / Previn®:

Notfall-Spülung bei Chemikalienkontakt auf Haut und Augen.

Sie haben sterile individuelle Augenduschen Previn® erworben - wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Produkte.

Was ist ein ADI?

Ein ADI ist eine tragbare Augendusche, die 50 ml Previn® enthält, und zur Spülung des Auges während der ersten 10 Sekunden nach einem Chemikalienkontakt bestimmt ist.

Bereitstellung und Gebrauch der ADIs:

Der Inhalt von 50 ml Previn® erlaubt eine wirkungsvolle Spülung in den ersten 10 Sekunden nach dem Unfall.

Das ADI muss von den Mitarbeitern, die dem Risiko von Chemikalienkontakten ausgesetzt sind, am Körper getragen werden. Um dies zu erleichtern, finden Sie in der Verpackung der ADIs die zugehörigen Gürteltaschen.



Empfohlene Vorgehensweise für maximale Wirksamkeit:

Das ADI ist für eine erste Notfallspülung bestimmt.

Die Wirksamkeit der ADIs beruht auf den aktiven Eigenschaften von Previn®.

Nach einem Unfall sollte der gesamte Inhalt eines ADI eingesetzt werden und die Spülung mit einer Augenspülflasche oder einem Augenspülbeutel (500 ml) fortgesetzt werden.

Beginnt die Spülung erst nach 10 Sekunden, empfehlen wir zur Verminderung des Verätzungsrisikos eine zweite Spülung mit einem Augenspülbeutel oder mit einer Augenspülflasche à 500 ml (Spülstation) gefolgt von einer weiteren Spülung mit 500 ml oder einer Spülung des Gesichts mit einer MINI-TAD à 200 ml.

• Allgemeine Empfehlungen:

Ein ADI dient der Erstversorgung bei einer Kontamination durch Chemikalien. Wird zunächst mit Wasser gespült, führt dies zu einer Verzögerung der Anwendung, was das Risiko einer verminderten Wirksamkeit erhöht.

Das auf der Verpackung angegebene Haltbarkeitsdatum darf nicht überschritten werden.

Ein ADI muss zur Spülung eingesetzt werden: Das Auge darf nicht gebadet, sondern muss gespült werden.

• Wirkungsbereich und bekannte Grenzen von Previn®:

Previn® stoppt das Eindringen der Chemikalie und die Entstehung von Verätzungen durch jede Art von Chemikalien mit Ausnahme von Flusssäure und ihren Derivaten, auf die es nur eine reduzierte Wirkung hat. In diesem Fall empfehlen wir die Verwendung von Hexafluorine®, das speziell gegen Flusssäure und ihre Derivate wirkt.

• Was tun, wenn eine Verätzung bereits entstanden ist oder wenn ich erst nach 10 Sekunden spülen kann?

Nach 10 Sekunden kann sich die Verätzung, je nach Art der Chemikalie, bereits entwickeln. Eine Spülung, auch einer bereits eingetretenen Verätzung, wird die Voraussetzungen für die weitere Behandlung verbessern. Previn® hat sich auch bei einer verzögerten Spülung (nach 60 Sekunden) als wirksam erwiesen. In diesem Fall empfehlen wir eine Spülung mit einer Augenspülflasche oder einem Augenspülbeutel (500 ml) und eine zweite Spülung von idealerweise 5 Minuten Dauer.

• Pflege und Aufbewahrung:

Bei der Lagerung der ADIs gibt es keine Besonderheiten zu beachten. Es ist lediglich empfehlenswert, das Produkt keinen Frosttemperaturen auszusetzen, da die wässrige Lösung einfrieren kann und dadurch nicht mehr sofort verfügbar wäre. Die Wirksamkeit geht jedoch nicht verloren, wenn Previn® wieder aufgetaut ist. Die ideale Gebrauchstemperatur liegt zwischen 15 und 35°C. Die ADIs müssen nach Ablauf des auf dem Etikett aufgedruckten Haltbarkeitsdatum ausgetauscht werden.

• Toxikologie:

Previn® ist eine nicht reizende und nicht Allergie auslösende Lösung.

Wissenschaftliche Studien, Anwendungsberichte, Angaben zur Toxikologie, eine Liste der getesteten Produkte und allgemeine Empfehlungen sind auf unserer Homepage www.prevor.com verfügbar.

Prevor GmbH, Postfach 190167, 50498 Köln
info@prevor.de - www.prevor.com
 Forschungslabor Prevor, Frankreich

